

# Inhaltsverzeichnis.

Einführung . . . . .	VII —	Seite LVI
----------------------	-------	--------------

## Neuntes Kapitel.

Sechste Epoche. — Die Handelsbilanz . . . . .	1
§. 1. Nothwendigkeit des freien Handels . . . . .	—
§. 2. Nothwendigkeit des Schutzes . . . . .	15
§. 3. Theorie der Handelsbilanz . . . . .	75

## Zehntes Kapitel.

Siebente Epoche. — Der Kredit . . . . .	94
§. 1. Ursprung und Entstehung der Idee des Credits. — Widerspruchsvolle Vorurtheile in Bezug auf diese Idee . . . . .	99
§. 2. Entwicklung der Kreditanstalten . . . . .	116
§. 3. Uüge und Widerspruch des Credits. Seine zerstörerischen Wirkungen, seine Macht der Verarmung . . . . .	148

## Elfte Kapitel.

Achte Epoche. — Das Eigenthum . . . . .	184
§. 1. Das Eigenthum ist unerklärbar außerhalb der ökonomischen Reihe. — Von der Organisierung des gesunden Menschenverstandes, oder Problem der Gewissheit. . . . .	—
§. 2. Ursachen der Einführung des Eigenthums . . . . .	217
§. 3. Wie das Eigenthum ausartet . . . . .	248
§. 4. Beweis der Hypothese Gottes durch das Eigenthum . . . . .	281

## Zwölftes Kapitel.

	Seite
Neunte Epoche. — Die Gemeinschaft . . . . .	304
§. 1. Die Gemeinschaft stammt aus der politischen Oekonomie .	307
§. 2. Erklärung dessen, was Eigen, und dessen, was Gemein- sam ist . . . . .	308
§. 3. Stellung des kommunistischen Problems . . . . .	316
§. 4. Die Gemeinschaft nimmt ihr Ende für ihren Anfang . .	319
§. 5. Die Gemeinschaft ist unverträglich mit der Familie, dem Bilde und Vorbilde der Gemeinschaft . . . . .	323
§. 6. Die Gemeinschaft ist unmöglich ohne ein Gesetz der Ver- theilung, und sie geht durch die Vertheilung zu Grunde . .	332
§. 7. Die Gemeinschaft ist unmöglich ohne ein Gesetz der Orga- nisation, und sie geht durch die Organisation zu Grunde . .	336
§. 8. Die Gemeinschaft ist unmöglich ohne die Gerechtigkeit, und sie geht an der Gerechtigkeit zu Grunde . . . . .	341
§. 9. Die Gemeinschaft ist effektisch, unverständlich und unver- ständlich . . . . .	347
§. 10. Die Gemeinschaft ist die Religion des Elends . . . . .	357

## Dreizehntes Kapitel.

Zehnte Epoche. — Die Bevölkerung . . . . .	367
§. 1. Zerstörung der Gesellschaft durch die Kindererzeugung und die Arbeit . . . . .	—
§. 2. Das Elend ist die That der politischen Oekonomie . . .	384
§. 3. Prinzip des Gleichgewichts der Bevölkerung . . . . .	408

## Vierzehntes Kapitel.

Kurze Zusammenfassung und Schluß . . . . .	462
--------------------------------------------	-----